Ressort: Technik

Telekom und Verdi einigen sich Tarifstreit

Bonn, 13.04.2016, 14:40 Uhr

GDN - In den Tarifverhandlungen für die rund 63.000 Tarifbeschäftigten und Auszubildenden der Deutschen Telekom ist eine Einigung erzielt worden: Die Gehälter sollen rückwirkend zum 1. April 2016 um 2,2 Prozent und in einem weiteren Schritt am 1. April 2017 um 2,1 Prozent steigen. Darauf einigten sich die Telekom und die Gewerkschaft Verdi am Mittwoch in Bonn.

Der Kündigungsschutz wird laut Telekom bis zum 31. Dezember 2018 verlängert. Der Tarifvertrag läuft bis zum Februar 2018. "Mit diesem Abschluss liegen wir deutlich unterhalb der ursprünglichen Gehaltsforderung von Verdi", zeigte sich Telekom Deutschland Personalgeschäftsführer und Verhandlungsführer Martin Seiler zufrieden mit dem in nur vier Verhandlungsrunden erreichtem Ergebnis. "Gleichzeitig gibt die Verlängerung des Kündigungsschutzes unseren Mitarbeitern mehr Planungssicherheit", so Seiler weiter. Die Gewerkschaft hatte seit Ende Februar mit der Deutschen Telekom verhandelt und fünf Prozent mehr Gehalt für die Beschäftigten gefordert.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-70863/telekom-und-verdi-einigen-sich-tarifstreit.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619